



... wenn du glücklich bist, dann klatsche, stampf und schrei "hurra"...
...if you`re happy and you know it clap your hands,
...χαρωπά τα δυο μου χέρια τα χτυπώ

Weltumspannend bringt ein Lied Kinder dazu, miteinander fröhlich und ausgelassen zu klatschen, mit den Fingern zu schnipsen, sich auf die Schenkel zu klopfen, zu stampfen und auch noch auf andere phantasievolle Weise vergnügt in Bewegung zu kommen.



Im Heim Agios Andreas für Kinder mit besonderem Pflegebedarf ist es eines der Erkennungszeichen für die Ankunft der Volunteers, auf die alle täglich sehnsüchtig warten. Seit September 2016 verbringen junge Frauen aus Deutschland für 10 Monate ein freiwilliges soziales Jahr in den Kinderheimen von Rhodos: Im Waisenhaus werden sie dringend als Begleiter für die Kinder gebraucht. In Agios Andreas spielen sie mit den Kindern, gehen mit ihnen spazieren oder schieben sie im Buggy, füttern sie oder helfen beim Essen und Zähneputzen und unterstützen so die Arbeit der beiden hauptamtlichen Pflegekräfte.

28 "Kinder"- die meisten sind schon über 21 Jahre alt - wollen versorgt sein. Nur wenige können sprechen, aufstehen oder gar auf die Toilette gehen. Aber alle haben Sehnsucht nach persönlicher Zuwendung. Und alle verstehen die Worte der Liebe, die aus dem Herzen kommt und keine Sprachbarrieren kennt



Ein kleiner Verein in Deutschland ermöglicht den Einsatz der jungen Frauen zusammen mit den evangelischen Freiwilligendiensten und den Verantwortlichen für die Heime in Rhodos. Er stützt sich auf Spenden von Menschen, die wissen, dass durch liebevolle Zuwendung Behinderung und Vernachlässigung ihre Bedrohlichkeit verlieren und zur Eingangspforte für gegenseitige Beglückung werden können.

